

PILLNITZ

Protest im Park wendet sich gegen Eintritt

Über 200 Dresdner bilden eine Menschenkette und hängen Transparente in die Baumwipfel.



Der Pillnitzer Park voller Protestspaziergänger. Dieses Foto entstand am Sonntag. Noch zwei Wochen, dann muss Eintritt gezahlt werden. Foto: A 3 Dresden

Die Piraten hatten gerufen und die Dresdner kamen: Über 200 protestierten am Sonntag ab 15Uhr gegen die Eintrittspläne für den Pillnitzer Schlosspark. Sie waren mit Plakaten und Transparenten gekommen, die sogar in den Baumwipfeln aufgehängt wurden. Dort blieben sie allerdings nicht lange. Auf Anweisung der Schloßserverwaltung wurden sie schnell entfernt. Der Weg führte die Protestspaziergänger an der Krokuswiese vorbei zum Kamelienhaus und zur Maillebahn, wo bereits ein Kassenhäuschen aufgebaut war. Dabei schlossen sich laufend weitere Menschen an. Zum Abschluss wurde die große Fontäne im Schlossinnenhof von einer Menschenkette umringt.

Derzeit haben rund 8600 Menschen auf den Petitionen und auf Unterschriftenlisten gegen den Parkeintritt unterschrieben. Die Protestspaziergänge soll es auch an den kommenden zwei Sonntagen jeweils ab 15Uhr mit Treff am Schlossparkplatz geben. (SZ/kh)

www.freier-parkzutritt.de

und <http://openpetition.de/petition/online/freier-park-fuer-freie-buerger.de>

Quelle:

http://www.sz-online.de/Nachrichten/Dresden-Ost/Protest_im_Park_wendet_sich_gegen_Eintritt/articleid-3016123

